



# Automatische Dokumentation für CT und MRT



Mit folgenden Injektionssystemen:  
MEDRAD® Stellant für CT und  
MEDRAD® MRXperion für MRT

## Automatische Dokumentation

Dank der unkomplizierten Erfassung der Kontrastmitteldaten und Injektionsparameter verringert die automatische Dokumentation Ihren manuellen Aufwand und räumt potenzielle Fehlerquellen aus. So liegen Ihnen die benötigten Informationen stets vor, während zugleich die Erfüllung der Dokumentationsanforderungen sichergestellt wird.



Die automatische Dokumentation erleichtert Ihnen die Arbeit, sodass Sie mehr Zeit für Ihre Patienten haben.

### Präzise

Beim Einscannen des QR-Codes der Kontrastmittel-Behälter mit dem Barcodeleser werden die Kontrastmitteldaten direkt erfasst. Das verhindert Fehler bei der Übertragung der Daten und bietet Ihnen so **mehr Sicherheit**.

### Automatisiert

Die Daten werden automatisch in die angeschlossenen Systeme übertragen. Das erspart Ihnen unnötigen Verwaltungsaufwand, sodass Sie **mehr Zeit für die Versorgung Ihrer Patienten haben**.

### Stets verfügbar

Die Kontrastmittel- und Injektionsdaten stehen jederzeit zur Verfügung und können bei Bedarf während der normalen Arbeitsabläufe abgerufen werden. So **gewinnen Sie Zeit** und können sich ganz auf die Befundung konzentrieren.

# Automatische Dokumentation in Ihren CT- und MRT-Abläufen



## 1. VORBEREITUNG

### Barcodeleser

Scannen Sie einfach den QR-Code auf der Flasche ein, und sämtliche Kontrastmitteldaten, wie Marke, Konzentration, Charge\*, Verfallsdatum\* und Volumen je Durchstechflasche, werden dokumentiert und angezeigt.



## 2. PLANUNG

### Modalitäten-Arbeitsliste

Demographische Patienten- und Injektionsdaten werden aus der Modalitäten-Arbeitsliste übertragen und auf dem Bildschirm angezeigt, darunter u. a. Patientennummer, Name, Geschlecht, Körpergröße.



## 3. DURCHFÜHRUNG

### PACS-Schnittstelle

Das Gerät führt Kontrastmittel-, Patienten- und Injektionsdaten im Secondary Capture zusammen, die dann automatisch an das PACS gesendet werden.



## 4. BERICHT- ERSTATTUNG

### Spracherkennung

Die Spracherkennungsschnittstelle kann so konfiguriert werden, dass die Kontrastmittel- und Injektionsdaten, die auch im PACS (Secondary Capture) erfasst und angezeigt werden, automatisch in den Bericht eingefügt werden.



## 5. ABRECHNUNG

### RIS-Schnittstelle

Daten zur Kontrastmittelinjektion werden automatisch in das RIS System übertragen.



## 6. VERWALTUNG

### Radimetrics™ Enterprise Platform

Kontrastmittel- und Injektionsdaten aus mehreren Verfahren können zusammengeführt und für statistische Analysen genutzt werden, die sich bei Bedarf in eine Radimetrics™ Enterprise Platform übertragen lassen.

### Vorteile

- › Erfassung der relevanten Daten direkt an der Quelle.
- › Erfüllung von Dokumentationsanforderungen.
- › Nutzbar für die Erstellung von Berichten und Rechnungen.
- › Geringerer Verwaltungsaufwand ermöglicht mehr Zeit für die Patientenversorgung.

### Vorteile

- › Schnelle Auswahl des geeigneten Verfahrens für den jeweiligen Patienten.

### Vorteile

- › Zeitersparnis gegenüber der manuellen Dateneingabe.
- › Kontrastmittel- und Injektionsdaten werden in der PACS-Datei erfasst.
- › Die Daten stehen für Berichte und das Qualitätsmanagement zur Verfügung.

### Vorteile

- › Zeitersparnis gegenüber Diktaten und manueller Überprüfung der Kontrastmitteldaten.
- › Zeigt den Einfluss von Injektionsparametern auf die Kontrastabstufungen in den Bildern.
- › Berichtsdaten unterstützen die Protokolloptimierung.

### Vorteile

- › Optimierte Abrechnung von Kontrastmitteluntersützens Untersuchungen durch Verknüpfung von Abrechnungssystem und RIS System.

### Vorteile

- › Bessere Vorbeugung durch einfachere Erkennung nicht ordnungsgemäßer Injektionen, die abgebrochen oder wiederholt werden mussten.
- › Analyseverfahren ermöglichen die Erkennung potenzieller Ursachen für nicht ordnungsgemäße Injektionen.
- › Unterstützung von Maßnahmen für reproduzierbare Bilder und termingerechte Untersuchungsabschlüsse.

# Ihre Vorteile im radiologischen Alltag:

## Klinisch

- › Erfassung von Iod- und Gadoliniumbelastung sowie Kontrastmitteldaten in der Patientenakte im Rahmen des Patientenmanagements
- › Überblick über Injektionsparameter für den Abgleich mit Enhancement-Stufen zur Protokolloptimierung oder für Nachuntersuchungen

## Organisatorisch

- › Zugriff auf Kontrastmitteldaten jederzeit und von überall aus
- › Vereinheitlichen Sie Datenströme und Protokollierung

## Finanziell

- › Effiziente Erfüllung der Dokumentationsanforderungen für Untersuchungen mit Kontrastmitteln
- › Optimierung der korrekten Abrechnung von Kontrastmitteln

### VORBEREITUNG

#### Erfassung der Kontrastmitteldaten\*

- › Marke
- › Konzentration
- › Volumen je Durchstechflasche
- › Charge\*
- › Verfallsdatum\*

### PLANUNG

#### Erfassung der Patientendaten

- › Patientennummer
- › Patientennamen
- › Geburtsdatum
- › Geschlecht
- › Körpergröße
- › Eingangsnummer
- › Studienbeschreibung
- › Studiennummer

### DURCHFÜHRUNG

#### Erfassung der Injektionsdaten

- › Spitzendruck und Durchfluss
- › Drucklimit
- › Gesamtflüssigkeitsmenge (ml) und Gesamtioldmenge (g)
- › Füllvolumen
- › Verwendetes Volumen und Restvolumen
- › Verzögerung
- › Anfangs- und Endzeit
- › Injektorenmodell

### VERWALTUNG

#### Parameter

- › Injektionsanzahl
- › Wiederkehrende Injektionen
- › Anzahl der Probleme bei intravenöser Injektion
- › Zeitverlust
- › Atypische Injektionen
- › Abweichungen vom Injektionsplan
- › Kumulative Patientendosis

## Software und Schnittstellen Bestellinformationen

### MEDRAD® Stellant CT Injection System

#### Automatische Dokumentation

SCT-AUT-DOC	beinhaltet:
	1 x Modality Worklist (CWSINPACDE)
	1 x PACS Schnittstelle (CWSPACSDE)

#### RIS Schnittstelle

CWSRISDE	1 x RIS Schnittstelle
----------	-----------------------

### MEDRAD® MRXperion MR Injection System

#### Automatische Dokumentation

MRXP-AUT-DOC	beinhaltet:
	1 x Modality Worklist (CWKS STARTER PKG)
	1 x PACS Schnittstelle (MIS PCS 105)

#### RIS Schnittstelle

MIS PCS 301	1 x RIS Schnittstelle
-------------	-----------------------



\* Nur für Bayer-Kontrastmittel mit QR-Code

Richtungsweisend  Für die Radiologie.

**Hersteller**

Bayer Medical Care Inc.  
1 Bayer Drive  
Indianola, PA 15051-0780,  
U.S.A.

 2797

Alle Rechte vorbehalten.

Reproduktion, Transfer und Distribution eines Teils oder des gesamten  
Inhalts dieser Publikation in irgendeiner Form einschließlich Speicherung und  
Nutzung auf optischen und elektronischen Datenträgern nur mit schriftlicher  
Genehmigung der Bayer Vital GmbH.

© Bayer Vital GmbH

**Vertrieb Europa**

Pharmaceuticals Division  
Bayer Medical Care B.V.  
Avenue Céramique 27  
6221 KV Maastricht, the Netherlands

MEDRAD is ISO 13485: 2003-Certified



Radiology

Bayer Vital GmbH  
D-51366 Leverkusen

Stand: Februar 2021

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf:  
[info@radiologie.bayer.de](mailto:info@radiologie.bayer.de)  
Telefon: 0214 308 22 33

[radiologie.bayer.de](http://radiologie.bayer.de)



88122704/pp-PF-RAD-DE-0127-1